

Kommuniqué über den Besuch einer Delegation des Zentralkomitees in Frankreich

Auf Einladung des Zentralkomitees der Französischen Kommunistischen Partei weilte vom 21. bis 29. Oktober 1972 eine Delegation des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands in Frankreich. Sie stand unter Leitung von Kurt Hager, Mitglied des Politbüros und Sekretär des Zentralkomitees;

Der Delegation gehörten an: Hermann Axen, Günter Mittag, Mitglieder des Politbüros und Sekretäre des Zentralkomitees; Konrad Naumann, Mitglied des Zentralkomitees und 1. Sekretär der Bezirksleitung der SED Berlin; Werner Frohn, Mitglied des Zentralkomitees; Prof. Dr. Rita Schober, Mitglied der Akademie der Wissenschaften der DDR; Harry Ott, Mitglied der Zentralen Revisionskommission und stellvertretender Leiter der Abteilung Internationale Verbindungen des Zentralkomitees der SED; Walter Brunner, Mitarbeiter der Abteilung Internationale Verbindungen des Zentralkomitees der SED.

Die Delegation hatte mehrere Aussprachen mit einer vom stellvertretenden Generalsekretär der Französischen Kommunistischen Partei, Georges Marchais, geleiteten Delegation. Ihr gehörten an: Jacques Duclos, Raymond Guyot, Roland Leroy, Gaston Plissonnier, Claude Poperen und André Vieu-guet, Mitglieder des Politbüros; Jacques Denis und Georges Gosnat, Mitglieder des Zentralkomitees der FKP; Roger Trugnan, Mitarbeiter des Zentralkomitees der FKP.

Die Delegation der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands ist während ihres Aufenthaltes mit Mitgliedern und Funktionären der FKP, mit Arbeitern und Intellektuellen sowie mit zahlreichen Persönlichkeiten des politischen, ökonomischen, sozialen und kulturellen Lebens zusammengetroffen.

Bei all diesen Treffen und Gesprächen kam das gewachsene Ansehen der DDR zum Ausdruck, das sie ihrer Friedenspolitik und ihren Erfolgen verdankt.